

Wir feiern die royale Love Affair der Queen zu Land Rover

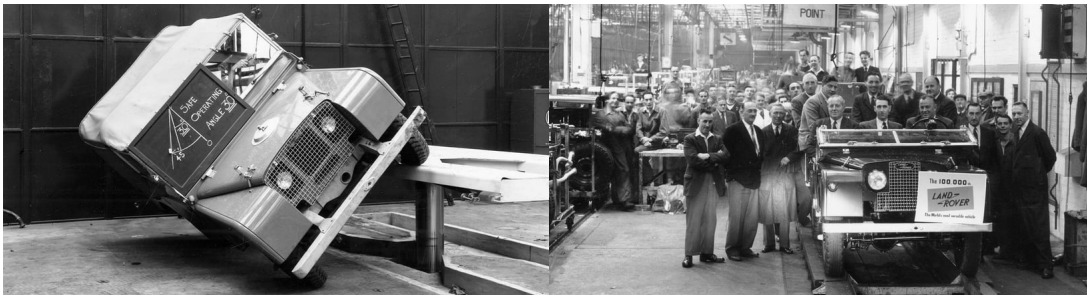
10. September 2022

Elliot Newton

Auch wir bei Classic Driver verneigen uns vor Elisabeth II und erinnern uns an die tiefe Beziehung zwischen der Monarchin und ihrem geliebten Landy.



Wenn man die Fahrzeugwahl der Staatsoberhäupter dieser Welt Revue passieren lässt, kann man doch einen allen gemeinsamen Trend entdecken. Es handelt sich meist um ausgesprochen großzügig bemessene, kraftvolle Limousinen, die manchmal auch einen Bezug zum Ursprungsland aufweisen. Frankreichs Staatspräsident tauschte jüngst einen Citroën C6 gegen den neuen DS 7 Crossback, während der spanische König Felipe VI einen klassischen Rolls-Royce für Ausfahrten wählt. Es überrascht also nicht, dass sich die von allen verehrte Queen für Fahrzeuge der größten britischen Marken entschied. Doch ihre royale und loyale innige Beziehung mit Land Rover ist insofern außergewöhnlich, als sie tatsächlich den Bogen über die 70 Jahre ihrer Regentschaft spannte.



Über die Jahre haben die unterschiedlichsten Land Rover die Königin zu den zahllosen Aufritten befördert, oft genug sah man sie auf Fotos zudem hinter dem Steuer. Die königliche Verbindung mit dieser Marke geht zurück auf das Jahr 1948, als der Vater der Monarchin, King George VI, den 100. Gefertigten Land Rover erhielt. Bekanntlich beherrscht Land Rover die Kunst des Marketing virtuos und so war auch diese Zueignung ein Geniestreich. Der Land Rover passte perfekt zum Leben der Royals, die ihre Freizeit am liebsten rund um Balmoral bei diversen Outdoor-Aktivitäten verbrachten: Der robuste Offroader war die Maschine für das schottische Hochland.

Ein Land Rover war für Jedermann und für jede Situation konzipiert. Voll gespritzt mit Schlamm sah er genauso gut aus wie makellos auf einer vornehmen Londoner Straße geparkt. Damit entpuppte er sich als idealer Begleiter in allen Lebenslagen, der auch auf gemeinsamen Fotos mit der Queen immer gute Figur machte. Obwohl das britische Gesetz der Königin keinen Führerschein vorschrieb, machte ihn die junge Prinzessin 1945, während ihres Dienstes beim Auxiliary Territorial Service, wo sie als Mechanikerin und Fahrerin von Militär-Lkw ausgebildet wurde.



Schon ein Jahr nach der Krönung lieferte Land Rover das erste sonderangefertigte „State Review“-Fahrzeug, das 1953 bei einer königlichen Tour der Commonwealth-Nationen seinen Dienst absolvierte. Die 71.000 Kilometer lange Reise dauerte sechs Monate. Dieser Landy war gewappnet, denn er besaß auch noch eine erhöhte Aussichtsplattform im Heck, damit die Königin und der Herzog von Edinburgh jederzeit für die Zuschauer gut sichtbar blieben!



Im Lauf der Jahrzehnte man so oft die Königin und ihre Familie mit einem Land Rover diskret im Hintergrund. Ein weiterer Beweis der tiefen Verbundenheit zwischen den gekrönten Menschen und ihrer geadelten Maschine. Einige unserer Lieblingsbilder von Elisabeth II sind jüngeren Datums und zeigen sie, wie sie Gäste rund um das Anwesen von Sandringham House chauffiert – am Steuer eines L322 Range Rover in British Racing Green mit beige Interieur. Dieser Range Rover wies mit dem silbernen Labrador-Emblem auf der Mitte der Motorhaube auf ihrer große Liebe zu Tieren und vor allem zu Hunden hin. Dieses Exemplar soll treu über 15 Jahre in Diensten gewesen sein.

Die Welt wird sich auf vielfältigste Weise an die Queen erinnern. Ihre inspirierenden Botschaften in schweren Zeiten, ihre unvergesslichen pastellfarbenen Outfits und Hüte, ihr Humor und die Bereitschaft, Streiche zu spielen. Für uns bei Classic Driver ist es auch die Flotte unglaublicher Automobile, die ein integraler Bestandteil dieses außergewöhnlichen Lebens waren. Diese schmerzlichen Zeiten lassen uns auch an geliebte Menschen und jene, die von uns gegangen sind, denken. Aber eines ist dennoch gewiss, ihr Vermächtnis wird unvergessen bleiben.

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/wir-feiern-die-royale-love-affair-der-queen-zu-land-rover>
© Classic Driver. All rights reserved.